



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**La Parfaite Grammaire Royale Française & Allemande,
Das ist: Vollkomene Königl. Frantz. Teutsche
Grammatica,**

Des Pepliers, ...

Leipzig, 1717

Sectio VIII. Von den Accenten.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53515](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53515)

vor unmöglich, aus Regeln, sie mögen so accurat seyn, als sie wollen, die Prononciation richtig zu erlernen.

SECTIO VIII. Von den Accenten.

Zu guter Prononciation gehöret ferner eine richtige Legung des Thons oder Accents auf diejenige Sylbe, da er hin gehöret.

Der Accentus ist dreyerley: *Acutus*, (´) *Gravis* (˘) und *Circumflexus*. (ˆ)

Den *Acutum* findet man über dem *e*, *é*, und heisset *Emasculinum*, welches hell und starck ausgesprochen wird, als: *bonté*, *bonghte*'h; *charité*, *scharite*'h; *aimé*; *parlé*.

Wenn nach dem *é* ein *s* zu stehen kommet, kan man an statt *és* auch *ez* schreiben, welches ebenfalls ein *Emasculinum* bleibet. Also kanst du schreiben *bontés* oder *bontez*, lies eines wie das andere *bongte*'.

Man findet aber den *Acutum* nicht allein auf der letzten, sondern auch auf den vorhergehenden Sylben, welches ebenfalls andeutet, daß das *é* hell und starck prononciret werden soll, als: *pécher*, sündigen, lies *pe*'sche'; da hingegen *pécher*, fischen, *pâsche*' gelesen werden muß. Also *Genéral* lies *Schene*'ral u. s. w.

Der *Gravis* stehet allezeit über diesen Wörtern:

à nota Dativi.

là Adverbium, dort.

où Adverbium, wo.

Zum Unterscheide:

a 3. Pers. Præs. von *avoir*, *il a*, er hat.

la Artic. Fœm. und Pron.

ou Conjunct. oder.

Der *Circumflexus* wird über *â*, *ê* und *ô* geschrieben, und bedeutet, daß ein Vocalis oder der Consona *s* wovon abgeschnitten sey.

Die Sylbe aber, darüber der *Circumflex* stehet, muß etwas länger, und wenn es ein *ê* ist, wie ein *æ* ausgesprochen werden.

Z. E. *âge*, vor *aage*, lies *absche*; *Aron*, vor *Aaron*, lies *Abzron*; *Isâc*, vor *Isaac*, lies *Isabc*; *nôtre*, vor *nostre*, lies *nothr*; *tête*, vor *teste*, lies *tâte*; *bête*, vor *beste*, lies *bâte*; *être*, vor *estre*, lies *âtre*.

Wann aber das *e*, so bey einem Consonante stehet, da das *s* ausgelassen, wie ein helles *e* prononciret werden soll, da findet man

B

man

man einen Acutum drüber. Als *être*, weil es *âtr* heißt, hat einen Circumflex; hingegen sein Imperfectum *étais*, weil es *etâ* heißt, hat einen Acutum.

SECTIO IX.

Von den übrigen Signaturen, so bey dem Lesen vorkommen und in Acht zu nehmen, als Apostrophus, Diæresis, Divis, Comma, Punctum, Colon, Semicolon.

I. APOSTROPHUS (') ist ein Zeichen, daß einer von den drey Vocalibus *a, e, i*, wegen eines darauf folgenden Vocalis oder stummen *h* weggelassen worden. Solch Zeichen macht im Prononciren keine Schwierigkeit, denn es deutet nur an, daß, wie gemeldet, ein Vocalis weggelassen worden; darff also auch nicht regardiret werden, sondern man thut, als wenn gar nichts da stünde.

J' avoue, qu' il m' a fait l' honneur, schawu *Êi ma fâ lonnôr*. Es wird aber apostrophirt:

1) *a* in *la*, wenn es keinen Accent hat, das ist, wenn es das Pronomen oder der Articulus Fœm. ist, als: *L' ame* vor *la ame*; *je l' aime* vor *je la aime*.

Ingleichen in *ma*, als: *m' amie*, *m' amour*, wenn es verliebt klingen soll; sonst heißt es: *mon amie*, und *mon amour*.

2) *e* in *je, me, te, se, ne, de, ce, que, parce, lorsque, après, que, dès, que, jus, que*, als:

J' ai vor *je ai*; *je n' ai* vor *je ne ai*; *qu' il m' aime* vor *que il me aime* &c.

Wenn man aber Interrogativè oder Imperativè redet, so leiden diese einsylbichten Wörter keinen Apostrophum, als:

qu' ai-je oui? nicht *qu' ai-j' oui?*

est-ce assez? *ai-je aussi?*

dites-le à vôtre pere.

donnez-le à vôtre mere.

Folget aber die Particula Relativa *en* oder *y* darauf, so soll der Apostrophus wiederum gebraucht werden, als: *donnez m' en*, gebt mir davon; *donne t' en garde*, nimm dich davor in Acht; *cet enfant est tombé dans le feu, tirez l' en*, dieses Kind ist in das Feuer gefallen, ziehet es heraus; *voilà mon chapeau, jetttez l' y*, sehet, da ist mein Hut, werffet ihn dahin.

Grande, das Fœmininum von *Grand*, wird auch vor einem Consonante apostrophiret, z. E.

la Grand' Bretagne; *pas grand' chose*; *grand' mere*.